



NSU-MONOLOGARI

DIE NSU MONOLOGE

MITTWOCH, 13. MÄRZ 2019

BÜRGERSAAL IM RATHAUS SINGEN / 19.00 UHR
EINTRITT FREI! / ANMELDUNG ERFORDERLICH!

ANMELDUNG & INFOS:

SINGENER KRIMINALPRÄVENTION / TEL.: 07731/85-544
SKP@SINGEN.DE



Die NSU-Monologe — Die NSU-Monologlari

Am Mittwoch, 13. März 2019 veranstalten die Beratungsstelle für Betroffene von rechter Gewalt, Leuchtlinie, die Partnerschaften für Demokratie Singen und das Regionale Demokratiezentrum Konstanz gemeinsam die NSU-Monologe. Veranstaltungsort ist der Bürgersaal im Singener Rathaus (Hohgarten 2, 78224 Singen). Beginn ist um 19 Uhr. Teilnehmen können Interessierte, die sich vorher unter Telefon 07731/85-544 oder per Mail unter skp@singen.de angemeldet haben. Nach Beginn der Veranstaltung kann kein Einlass mehr gewährt werden. Die Aufführung erfolgt auf Deutsch mit türkischen Untertiteln.

Die NSU-Monologe sind ein Dokumentarisches Theater (Buch und Regie: Belgesel tiyatro/ Yazar ve Yönetmen - Michael Ruf).

Die NSU-Monologe erzählen von den jahrelangen Kämpfen dreier Familien der Opfer des NSU. Durch die Erzählungen von Elif Kubaşık, Adile Şimşek und İsmail Yozgat wird deutlich, wie in einer von Rassismus geprägten Atmosphäre der Kampf der Angehörigen um die Wahrheit zermürend und einsam ist.

Dieser Kampf der Familien ist eine Auseinandersetzung mit Rassismus und mit der Verantwortungslosigkeit und Sensationslust der Medien, mit gesellschaftlicher Gleichgültigkeit und mit mangelnder Unterstützung zum Teil auch durch das nähere Umfeld. Die rassistische Atmosphäre, aus der heraus die Morde des NSU nicht einem neonazistischen Netzwerk zugeschrieben wurden sondern die Mordursachen in den Personen der Opfer gesucht wurden, ist nach wie vor vorhanden. Denjenigen zuzuhören, die die eigene Erinnerung an einen geliebten Menschen gegen die vermeintliche Wahrheit der Behörden und der Mehrheitsgesellschaft verteidigt haben, ist die Motivation des dokumentarischen Theaters „NSU-Monologe“. Das Stück ist divers wie die Personen auf deren Erzählungen es wortgetreu aufbaut: mal behutsam, mal fordernd, mal wütend.

Gerçek için savaşan yakınıni kaybetmişlerin hikayesi. Nsu monologlari üç ailenin yıllarca süren uzun savaşını anlatıyor. Yakınıni kaybetmişlerin hikayesi. Elif Kubaşık, Adile Şimşek, ve İsmail Yozgat İrkçi içereklı toplumun içinde gerçeđi ortaya çıkarmanın ne kadar zor ve ezici olduğunu anlatıyorlar.

Onlar ırkçı yetkililerle, sorumsuz ve Sensation hastası medyala, kayıtsız toplumun desteklememesi - ve çok yakın çevrelerinden bile - Durumlarıyla karşılaştılar. Katileri Nazi İrgınlarında ariyacaklarına maktúlerin ailelerinde aradılar. Maktúlerin yakınlarının gerçeđi aramakta karşılaştıkları zorluklar.

Bu tiyatro oyununu yazmamıza neden oldu. Bu tiyatro paçası mağdurların anlatkıklarını temel alıp gerçeđe çok uygun bir şekilde bazen ihtiyatlı, bazen talepli bazende kızgın bir şekilde hazırladık.

Eine gemeinsame Veranstaltung von: Leuchtlinie Baden-Württemberg, Beratung für Betroffene von rechter Gewalt, Partnerschaften für Demokratie Singen (SKP), Regionales Demokratiezentrum Konstanz.

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend fördert die Veranstaltung im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“.

Infos:

Singener Kriminalprävention

Tel.: 07731/85-544, Mail: skp@singen.de